

# Robert Palikuca (ehemaliger Sportvorstand)

Beitrag von „putzi“ vom 25. Juni 2020, 10:36

[Zitat von Jan Polak](#)

[Zitat von putzi](#)

Ok wenn du so argumentierst muss ich dir, zähneknirschend, fast recht geben.

Hecking hat bei uns in der Tat so lange überlebt weil ihn halt Bader nie angezählt hat. Das war in der Phase schon ein positives Merkmal des Managergottes.

Im Umfeld wars da echt teilweise zum kopfschütteln. Glaub chesserio war das mit der grauen amorphen Masse und dem schlimmsten Fussball beim FCN seit Erfindung der Dampfmaschine.

Du musst aber schon auch zugeben das die mit dem ruhigen Umfeld auch Personal haben das die gesteckten Ziele im Regelfall erreicht, ansonsten rollt auch in Freiburg das Verantwortlichenköpflein.

Und na ja, das Canadi hier recht schnell in absolut berechtigter Kritik gestanden ist da brauch mer bitte net über das Umfeld reden.

Wenn du in Freiburg mal den Nachfolger von Streich hast der dann mal keinerlei Ergebnisse liefert hocken die auch net rum und warten auf Besserung durch Handauflegen.

Alles anzeigen

Deshalb hab ich ja Heidenheim in unsere Aufstiegssaison angesprochen. Die waren bis zum letzten Spieltag im Abstiegskampf. Es war kein Grund das Gesamtkonzept übern Haufen zu werfen. Die Frage ist allerdings, haben wir überhaupt eins? Ich glaube Nein. Unser Konzept heisst: "Irgendwie in die 1.Liga gurken und da halt bleiben. Und bis es einer schafft, wechseln wir munter durch". Warum fällt mir da auch grad der HSV ein? Egal.

Ich sehe halt Vereine, die es anders machen und (vielleicht) sogar richtig. Paderborn hat nie eine Diskussion über Baumgart geführt. Die hatten qualitativ weitaus besseren Fußball in Liga 2 geboten, als wir in der Aufstiegssaison. Trotzdem hat's oben einfach nicht gereicht. Da kam keiner auf die Idee "Wir brauchen etz an Defensivtrainer und dann wird des scho". Die haben gesagt:"Das is unser Fußball, den ziehen wir durch und ansonsten geht's halt wieder runter."

Wehen-Wiesbaden hatte die schlechtesten Voraussetzungen für Liga 2 als "Wunderaufsteiger", trotzdem hab ich nie eine Diskussion über Rüdiger Rehm vernommen.

Ich hab mich schwer verschluckt, als ich gestern gelesen hab, dass Kauczinski in Dresden weitermachen darf. Sowas ist man einfach gar nicht mehr gewohnt, wenn man 24/7 den Club verfolgt.

Alles anzeigen

Man muss jetzt aber auch net immer Vereine miteinander Vergleichen die nicht vergleichbar sind.

Bzw. die Situationen nicht vergleichbar sind.

Das Hauptproblem ist das von dir richtig angemerkte fehlende Konzept. Und das sollte vom Aufsichtsrat ausgearbeitet werden und nicht vom gerade mal aktuellen Vorstand, der dass dann auch nach belieben abändern darf.

Über handelnde Personen wird man im Fussball im diskutieren müssen und auch werden. Aber das tauschen einer dieser Personen darf nicht zu einer kompletten Kehrtwende führen.